

PB.W-01-412 Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften

Antragsteller*in: Helene Sigloch (KV Regensburg-Stadt)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 411 bis 413 einfügen:

souverän sein will, muss entsprechend handeln und darf die Sicherheit aller nicht unterlaufen. Wir setzen Anreize für beste IT-Sicherheit durch unabhängige Auditierungen und europäisch einheitliche Zertifizierungen und wollen vor allem die KMUs sehr viel stärker durch ein dezentrales und

Begründung

Dieser Abschnitt steht sehr ähnlich im Koalitionsvertrag der aktuellen Bundesregierung (um Zeile 1900 und ab Zeile 1985). Ein deutsches Siegel für "sichere IT-Produkte" ist meines Wissens bereits in Angriff genommen worden. Eine Zertifizierung auf nationaler Ebene nutzt Firmen und Verbraucher*innen jedoch nur wenig: Für die Firmen fallen der Aufwand und die Kosten für eine Zertifizierung für jedes Land einzeln an und die Verbraucher*innen werden zwischen den verschiedenen europäischen Zertifizierungen den Überblick verlieren.

Deshalb sollten wir Grüne uns für eine europäisch einheitliche Vorgehensweise einsetzen.

weitere Antragsteller*innen

Oliver Groth (KV Regensburg-Stadt); Stefan Christoph (KV Regensburg-Stadt); Samy Ateia (KV Regensburg-Stadt); Herbert Lange (KV Landshut-Land); Bernhard Ziegler (KV Frankfurt-Oder); Judith Bogner (KV Mühldorf); Sarah Onken (KV Ebersberg); Jan Lischek (KV Fürth-Land); Kerstin Daser (KV Mühldorf); Frank Dürsch (KV München); Klaus Sollner (KV Regensburg-Stadt); Lars Boettger (KV Hamburg-Altona); Daniel Wedekind (KV Regensburg-Stadt); Christine Schäfer (KV Saarbrücken); Wiebke Richter (KV Regensburg-Stadt); Monir Shahedi (KV Regensburg-Stadt); Christina Fichtner (KV Regensburg-Stadt); Kevin Klüglein (KV Coburg-Stadt); Ingo Werner (KV Landsberg-Lech)